

Übung 2

Nun spielen wir die vorherige Übung rückwärts: Wir beginnen auf der G-Saite und „arbeiten“ uns bis zur E-Saite zurück. Denke daran, die Saiten zu dämpfen.

Musical notation for Übung 2, showing a sequence of notes on the bass clef staff with fingerings *i* and *m* alternating. The notes are on the G, F, E, D, C, B, A, and G strings. The guitar body diagram below shows the string positions: 0 on the G string, 1 on the F string, 2 on the E string, 3 on the D string, 4 on the C string, 5 on the B string, and 6 on the A string.

Wechselschlag mit „Durchrutschen“

Wir haben bis jetzt versucht den Wechselschlag zu jeder Zeit unseres Spiels durchzuhalten. In bestimmten Situationen kann dieser permanente Wechselschlag aber kurz unterbrochen werden. Hier ein Beispiel mit einem Saitenwechsel von der G- zur D-Saite.



Übung 3

Nach dem zweiten G im Wechselschlag liegt der Mittelfinger auf der D-Saite an. Anstatt nun den Zeigefinger wieder zu verwenden, zupft der angelegte Mittelfinger den Ton D. Diese Technik nennen wir „Durchrutschen“ oder auch „Raking“.

Danach geht es wie gehabt im Wechselschlag weiter. Das Durchrutschen funktioniert nur beim Wechsel auf eine tieferliegende Saite.

Musical notation for Übung 3, showing a sequence of notes on the bass clef staff with fingerings *i*, *m*, *m*, and *i*. The notes are on the G, F, E, and D strings. The guitar body diagram below shows the string positions: 0 on the G string, 1 on the F string, 2 on the E string, and 3 on the D string.



Übung 4

In Übung 4 probieren wir den Wechselschlag mit Durchrutschen über alle vier Saiten aus.

Musical notation for Übung 4, showing a sequence of notes on the bass clef staff with fingerings *i*, *m*, *i*, *m*, *m*, *i*, *m*, *i*, *i*, *m*, *i*, *m*, *m*, *i*, *m*, *i*. The notes are on the G, F, E, D, C, B, A, and G strings. The guitar body diagram below shows the string positions: 0 on the G string, 1 on the F string, 2 on the E string, 3 on the D string, 4 on the C string, 5 on the B string, and 6 on the A string.



Tipp: Du solltest den Wechselschlag sowohl mit als auch ohne Durchrutschen sicher beherrschen und daher beides gleichermaßen üben. Achte beim nächsten Mal darauf, welche der beiden Spielweisen du bevorzugst.